



MARIA WASER

Abende

Der Roman eines Herbstes

In Leinen M 7.—

Zur Ausgabe gelangte:

10. u. 11. TAUSEND



Urteile der Presse:

Die Eindrücke von Natur und Kunst sind die Heilmittel, und ihre Schilderungen in dem Buch der Maria Waser wirklich prachtvoll, sind geradezu Höhepunkte dichterischen Nachschaffens aller bildenden Künste. *Berliner Tageblatt.*

Maria Waser ist eine große Künstlerin.. eine noch größere Frau. Jeder Frau von heute möchte ich dieses wertvolle Buch in die Hände legen. *Luzerner Tagblatt.*

Maria Wasers Buch ist ein lebensgefättigtes Bekenntnis, ein heiliges Bekenntnis, das man in Ehrfurcht hinnimmt. Maria Waser ist weitab von Modeschriftstellerei, bei ihr handelt es sich um Hohes, um Strenges, eben um die Kunst. Und zwar eine Kunst, die alle Bornehmheit einer edlen Seele in sich fng. *Westfälischer Merkur.*

Ein tiefes Buch voller Lebenswahrheit und von künstlerischer Vollendung. *Die Schöne Literatur.*

Das Buch ist gleichmäßig in der ungewöhnlichen Schönheit der Sprache. Es ist bei aller rauschenden Fülle streng komponiert — nichts steht für sich, nichts vereinzelt, alles ist ineinandergefügt, aufeinander bezogen, deutet gegenseitig sich und das Schicksal der Hauptfigur. *Neue Zürcher Zeitung.*

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT

Ⓩ Stuttgart Berlin Leipzig Ⓩ

NEUERSCHEINUNGEN

Die vermögensrechtliche Auseinandersetzung zwischen Kirche und Staat in Preußen auf Grundlage der Reichsverfassung

von

Dr. Dr. Artur Breitsfeld

(Abhandlungen a. d. Staats- u. Verwaltungsrecht, Heft 41)

gr. 8°; XI, 483 Seiten. M. 30.—

Die Wasserwirtschaft des Odergebiets — Ziele und Wege

von

Dr. Hermann Freymark

(Schriften der Industrie- und Handelskammer Breslau, Heft 11)

4°, 41 Seiten (mit einer Karte) M. 2.50

Das Judentum und die geistigen Strömungen der Neuzeit

I. Die Renaissance

von

Dr. Albert Lewkowitz

gr. 8°, 96 Seiten. M. 2.—

Der Donau-Oder-Elbe Kanal und seine Bedeutung für die schlesische Industrie

von

Ing. Joh. Franz Meierle

(Schriften der Industrie- und Handelskammer Breslau, Heft 12)

4°, etwa 2 Bogen. M. 1.50

Gesetzbuch und Purāna

Ein Beitrag zur Frage von der Entstehungsart der altindischen Rechtsschriften und der Purāna

von

J. J. Meyer

(Indische Forschungen, Heft 7)

gr. 8°, XIII, 112 Seiten. M. 6.—

Mitteilungen der Schles. Gesellschaft f. Volkskunde Band XXIX

gr. 8°, 428 Seiten. M. 10.—

Die Werke Philos von Alexandria

(in deutscher Übersetzung)

Fünfter Teil

Schriften der jüdisch-hellenistischen Literatur, V. Band herausgegeben von

Dr. J. Heinemann

Ⓩ gr. 8°, 296 Seiten. M. 15.— Ⓩ

Fortsetzungen wurden versandt. Wir bitten trotzdem Ihre Listen nochmals durchzusehen. In Zweifelsfällen liefern wir befreundeten Firmen gern bedingt.

M.&H.MARCUS · BRESLAU 13